

Hypnose und Körper - Hypnotherapie und Körpertherapie

Dipl. Psych. Anne M. Lang PP, Lehrtherapeutin DGSF, Ausbilderin MEG

Der Zustand in „Hypnose“ gilt als eine Brücke zwischen Körper und Seele. Wir finden in der Psychotherapeutischen Praxis viele (psycho)somatische Störungen, die als Begleit- oder Hauptstörungen vorgetragen werden wie Schlafstörungen, Störungen der Verdauung (Reizdarm), Konzentrationsstörungen, Zähneknirschen usw.. Charakteristischerweise treten diese unwillkürlich auf und sind wie psychische Störungen allgemein mit dem Willen nicht erreichbar. Der Einsatz von Hypnotherapie mit Tranceangeboten als dem Medium, Unwillkürlichkeit zu erreichen, ist für somatische und psychosomatische Störungen prädestiniert.